

Das Trainerteam

Das Trainerteam setzt sich zusammen aus zwei in beiden Kompetenzbereichen erfahrenen, aber jeweils auf einen Kompetenzbereich spezialisierten Trainer/innen.



Kirsten Nazarkiewicz

ist Diplomsoziologin, Erwachsenenpädagogin (M.A.), zertifizierter Master Coach (ECA), zertifizierte HDI-Trainerin sowie systemische Organisationsentwicklerin (Wispo AG).

Sie berät seit über 10 Jahren Personen und Unternehmen und bildet Berater/innen, Trainer/innen und Coaches in mehreren Organisationen aus. Mitgliedschaften in verschiedenen Berufsverbänden wie u.a. ICF (International Coach Federation), ECA (European Coaching Association) und SIETAR (Society for Intercultural Education, Training and Research) unterstützen ihre kontinuierliche eigene professionelle Weiterentwicklung.

Manfred Samuel Brück

ist Diplom-Betriebswirt, zertifizierter Projektmanager (IPMA Level B), zertifizierter Trainer für Projektmanagement (GPM) sowie systemischer Organisationsentwickler (Wispo AG).

Er arbeitet seit über 10 Jahren als Trainer und Berater branchenübergreifend in nationalen und internationalen Projekten und bildet Projektmitarbeiter, Projektleiter und Berater aus.

Persönliche Weiterbildungen in Transaktionsanalyse (Prof. Harlander), Psychoenergetischer Integration (Ute Lauterbach), Coaching Excellence (Dr. Werner Vogelauer, Trigon AG) ergänzen sein wirtschaftswissenschaftliches Know-How.



consilia^{sc}

Ihre Ansprechpartner:

Manfred Samuel Brück
Kirsten Nazarkiewicz

consilia^{sc}

Schaumainkai 97
Telefon 069.631.40.57
e-Mail: office@consilia-sc.com
homepage: www.consilia-sc.com

Dauer 15 + 1 Tage **Teilnehmerzahl** 6 - 14

Preis 4.950 Euro (3.650 Euro PM / 1.300 Euro Coaching) zzgl. gesetzl. MwSt., zzgl. Prüfungsgebühr PM-ZERT 650 Euro (fakultativ).

Der Preis enthält ein HDI-Profil für jede/n Teilnehmer/in und die Tagungspauschale (Seminarraumbenutzung und Verpflegung für alle Seminartage).

Region Rhein Main
Ort Wilhelm-Kempf-Haus, Niedernhausen

Qualifikationsreihe

ProjektManager mit Coachingkompetenzen

Mit Option zum Abschluss als "IPMA-Level-D-Zertifizierte/r Projektmanagement-Fachmann/-frau (GPM)"

consilia^{sc}
in Kooperation mit

Entwicklungsberatung - Manfred Brück

Qualifikationsreihe

ProjektManager mit Coachingkompetenzen

Mit Möglichkeit zum Abschluss als
"IPMA-Level-D-Zertifizierter Projektmanagement-Fachmann/-frau (GPM)"*

Qualifikationen

Ohne professionelle Projektmanagement-Kenntnisse ist der Erfolg von Projekten heutzutage fraglich. Wissenschaftliche Studien rechnen vor, wie hoch die finanziellen Verluste fehlgeschlagener Projekte sind, von den Konsequenzen für die Menschen ganz zu schweigen.

Denn inzwischen ist ebenfalls bekannt, dass Projektleiter/innen nur dann erfolgreich sind, wenn sie auch die sogenannten „humanen Faktoren“ kompetent managen können. Erst die Verknüpfung von „harten“ Projektmanagement-Methoden mit „weichen“ Sozialkompetenzen ermöglicht den Projektleiter/innen jene Flexibilität, welche der Komplexität von Projekten angemessen ist. Diese neue und einzigartige Qualifizierung integriert zwei zukunftsweisende Kompetenzbereiche: Projektmanagement und Coachingmethoden.

Die Qualifizierung zum/r Projektmanagement-Fachmann/-frau wird in Deutschland seit 1991 angeboten, mehr als 6000 Teilnehmer/innen haben die Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen. Unsere Ergänzung der Standardqualifizierung um Coachingkompetenzen antizipiert die Herausforderungen eines modernen Projektmanagements jenseits von Standardlösungen.



*"Wenn ein Sturm kommt, bauen die einen Mauern,
die anderen setzen Segel"*

Selbstgesteuertes Lernen

In den Heimarbeitsphasen können Projektmanagement-Fachwissen und Coachingkompetenzen flexibel und selbst gesteuert angeeignet und weiter entwickelt werden. Die Teilnehmenden werden vom Trainerteam intensiv für den Praxistransfer vorbereitet und bei ihrem persönlichen Projekt betreut. Sie erhalten Hinweise auf Verbesserungspotenziale, auch im Hinblick auf die Bewertungskriterien bei der Zertifizierung. Zurück in den Präsenzphasen haben sie dann wieder die Chance, eigene Lösungsansätze in einem vielfältigen Teilnehmerkreis unter professioneller Leitung zu reflektieren, zu präsentieren und zu diskutieren.

Möglichkeit zur Zertifizierung

Um eine Zertifizierung Level D nach den internationalen Richtlinien der IPMA* zu erlangen, kann nach Absolvierung der Ausbildungsreihe fakultativ eine Prüfung abgelegt werden. Diese wird von zwei unabhängigen Assessoren der PM-ZERT* abgenommen. Voraussetzungen sind die Bearbeitung eines Transferprojektes, die vollständige Teilnahme an den Präsenzphasen sowie das Bestehen der Zwischenprüfung.

Professionalisierung

Die Teilnehmenden erhalten ein persönliches H.D.I.-Profil (im Preis inbegriffen) zur Ermittlung ihres individuellen Denk-, Kommunikations- und Führungsstils. Sie erhalten eine Einschätzung ihrer Projektmanagement- und Coachingkompetenzen durch neutrale professionelle Instanzen. Die einzigartige Kombination der Kompetenzbereiche sowie die Zertifizierung beschleunigt die berufliche Karriere, bietet eine Wertsteigerung für die eigene Organisation und verbessert die Chancen in einem volatilen Markt.

Teilnehmernutzen



Integrierter Ansatz

Die Besonderheit des Qualifikationsangebots besteht in der systematischen Professionalisierung und der gezielten Verknüpfung der beiden Kompetenzbereiche Projektmanagement und Coachingmethoden.

Begleiteter Entwicklungsprozess

Beginnend mit der Erstellung eines persönlichen Präferenzprofils als Ausgangspunkt zur Einschätzung des individuellen Stils werden die Projektmanagement- und Coaching-Kompetenzen der Teilnehmenden konsequent individuell gefördert.

In den Präsenzphasen führt das Trainerteam in die jeweiligen Trainingssequenzen ein, gibt Input und unterstützt die Teilnehmenden bei der Entfaltung ihrer Fähigkeiten. Bereits vorhandene Projektmanagement-Kenntnisse werden dem individuellen Kenntnisstand angemessen ergänzt, und die ausgewählten Coachingmethoden erleben die Teilnehmenden in verschiedenen Rollen als Coach und Coachee im Zusammenhang mit ihrem Projekt und dem Thema Projektmanagement.

Durch Praxisbeispiele sowie mit Fallstudien und einem Transferprojekt setzen die Teilnehmenden die erlernten Projektmanagement- und Coachingmethoden kontinuierlich in die Praxis um. Gezielte Feedbacks aus verschiedenen Perspektiven fördern den Ausbau der Coachingkompetenzen.

Ziele

Die Qualifikationsreihe befähigt Projektleiter/innen, selbständig Projekte planen, koordinieren und steuern zu können.

Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit

- zur gründlichen Aneignung der standardisierten Projektmanagement-Methoden und -Verfahren
- zum Erwerb von für das Projektmanagement nützlichen Coachingkompetenzen
- die Abschlussprüfung bei der PM-ZERT abzulegen

Zielgruppen

Die Weiterbildungsreihe richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeiter/innen in Organisationen, zu deren Aufgaben Projektleitung oder -mitarbeit gehören. Ebenso können Change und HR Manager, Berater/innen, Wissenschaftler/innen oder Selbstständige von diesem innovativen Angebot profitieren. Auch Nachwuchskräfte mit betriebswirtschaftlicher oder technischer Ausbildung sind angesprochen. Für die Teilnahme sind mehrere Jahre Berufserfahrung oder ein abgeschlossenes Studium vorteilhaft.

Inhalte

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Instrumente und Steuerungsmöglichkeiten des Projektmanagements.

Sie erkennen, wie entscheidende Elemente der Planungsphase den Projekterfolg beeinflussen, und sie lernen, die Durchführungsphase von Projekten effektiv und effizient zu gestalten und das Projekt professionell abzuschließen.

Zugleich trainieren sie Coachingkompetenzen und bauen ihre Soft Skills so aus, dass sie tragfähige Verbindlichkeiten und konstruktive Lösungen mit den Projektbeteiligten herstellen können.

*GPM (Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.)

*PM-ZERT (Deutsche Zertifizierungsstelle für Projektmanagement)

*IPMA (International Projectmanagement Association)

Trainingssequenzen Projektmanagement:

Aufgabenqualifizierung
Bewerten und Prüfen der "Projektreife" eines Vorhabens

Projektinitialisierung
Erstellen der Projektdefinition und grobe Projektplanung

Projektdetailplanung
Planen (Bottom-up) aller Phasen oder des Gesamtprojektes

Projektrealisierung
Management der Realisierungsphasen

Projektabschluss
Auswerten des Projektes und Gestalten des Abschlusses

Trainingssequenzen Coaching-Kompetenzen:

Grundhaltungen
Rollenklärung und Tätigkeiten, Grundhaltung und Haltungswechsel

Kommunikationsmethoden
Gesprächsführung, Fragen, Klären, Moderieren, Motivieren, Intervenieren

Beziehungsgestaltung
Aufbau tragfähiger Beziehungen, Auftragsklärung, Zielvereinbarung, Konfliktlösung, Motivation



Methoden

In der Weiterbildungsreihe wird besonders darauf geachtet, dass Theorie und Praxis fruchtbar verbunden sind. Auf eine theoretische Einheit folgen stets Übungen und Diskussion, um das Wissen praxisgerecht zu vertiefen.

Ein persönliches Transferprojekt, das die Teilnehmenden aus ihrer betrieblichen Arbeitsumgebung einbringen müssen, sorgt für den individuellen Praxisbezug.

Zugleich lernen die Teilnehmenden Projektmanagement und Coaching aus verschiedenen Rollen kennen. Erst dadurch wird das vermittelte Know-how umfassend verstanden, da die Anwendung von Methoden aus unterschiedlichen Perspektiven (Projektmanager, Coach, Beobachter) betrachtet und erlebt wird.

Ablauf

Die Weiterbildungsreihe orientiert sich hinsichtlich des Projektmanagements am Lebenszyklus von Projekten und in Bezug auf die Coachingkompetenzen an den ihnen zugrunde liegenden sozialen Kompetenzen.

Zwischen den Präsenzphasen liegen Transfer- und Lernphasen. Sie werden zur Vor- und Nachbereitung sowie für die Bearbeitung des Transferprojekts genutzt.

In den Präsenzphasen kontrollieren die Teilnehmenden ihren Fortschritt und werden bedarfsgerecht auf die fakultative Prüfung vorbereitet.

Die Teilnehmenden erhalten hierzu die prüfungsrelevanten Unterlagen. Die Ausbildungsreihe umfasst 14 Präsenztage und ca. 100 Stunden selbstgesteuertes Lernen.

Programm	Projektmanagement	Coaching-Kompetenz	Termine
Kick-off 1 Tag	Eröffnung der Qualifikationsreihe, Zielsetzung, Unterlagen	Selbstorganisation, Coachingteam Teambildung	6.10. 2006
Transferphase			
Präsenzphase 1 3 Tage	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt und Projektmanagement • Projektarten, Projektsteckbrief • Vorgehensmodelle • Stakeholderanalyse, Zieldefinitionen • Problemlösung 	<ul style="list-style-type: none"> • Coachingkompetenzen für die Stakeholderanalyse, Auftragsklärung und die Zieldefinitionen • Rollen und Grundhaltungen • Präsentieren mit Persönlichkeit • Teamarbeit 	12.-14.10. 2006
Transferphase			
Präsenzphase 2 3 Tage	<ul style="list-style-type: none"> • Projektrisiken • Ablauf- und Terminplanung • Projektstrukturplan • Rechtliche Aspekte (Bedeutung, Projektverträge) • Projektstart und Projektorganisation 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsführung, Fragetechniken • Kommunikation und Moderation • Coaching der Transferprojekte • Kreativitätsmethoden 	13.-15.11. 2006
Transferphase			
Präsenzphase 3 Zwischenprüfung 3 Tage	<ul style="list-style-type: none"> • Zwischenprüfung • Qualitätsmanagement • IT-Unterstützung 	<ul style="list-style-type: none"> • Führen und Motivieren • Konflikt- und Krisenbearbeitung • Verhandeln und Aushandeln, Vereinbaren 	14.-16.12. 2006
Transferphase			
Präsenzphase 4 2 Tage	<ul style="list-style-type: none"> • Projekterfolg und Erfolgsfaktoren • Personalwirtschaft und Karrieremodelle • Kosten- und Einsatzmittelplanung • Nachforderungs- und Vertragsmanagement • Konfigurations- und Änderungsmanagement 	<ul style="list-style-type: none"> • Besprechungen • Interventionstechniken • Projektcoaching 	18.-19.1. 2007
Transferphase			
Präsenzphase 5 2 Tage	<ul style="list-style-type: none"> • Fortschrittskontrolle und Projektsteuerung • Qualifizierung und Zertifizierung • Projektabschluss und Projektlernen 	<ul style="list-style-type: none"> • Coachingansätze, Coachingformen • Menschenbild und integrales Projektmanagement 	9.-10.2. 2007
Transferphase			
Transfer-Workshop 1 Tag	1/2 Tag: Prüfungsvorbereitung	1/2 Tag Bündelung der Coachingkompetenzen und Feedback als Coach	3.3. 2007
Transferphase			
Prüfung (fakultativ) 1 Tag	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Abschlussprüfung (alle PM-Bereiche) • Mündliche Abschlussprüfung (Interview) • Praktische Abschlussprüfung (Transferprojekt) 		17.3. 2007